

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr vom 31 Juli 1841



Rathsprotocoll

Zur Sitzung am 31. July 1841 in Politicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer

" Mag. Rath Haydinger

" " Freyinger

" " Maurer

" " " Buberl

" Sekretär Knoll

Herr Magistr. Rath Haydinger referirt:

N. 5055. Vortrag zum Untersuchungsakt mit Johan Riegler wegen Verdacht eines Uhren-Diebstahls. Referent trägt nach vorgelesenen Akten vor:

Da aus den gepflogenen Vernehmungen wohl hervorgeht, daß Johan Riegler eine silberne Uhr u. silberne Kette beseßen, die er von einem Steinmetz erhalten haben will, allein seine Aussage wegen den Zeit des Verkaufes der Uhr u. Kette mit der Aussage der Weingartmayrin im Wiederspruche steht, der auch bei einer Gegenstellung sich nicht beheben dürfte, da beide Personen hiebei sich leicht verständigen können, übrigens kein näherer Verdacht vorhanden, daß diese Uhr des Riegler eine von den entwendeten sey, so glaube er, daß da keine weiteren Erhebungen zu pflegen, Johan Riegler auf freien Fuß zu setzen, u. ihm zu bedeuten sey, daß er sich um einen ordentlichen Erwerb bestrebe.

Sämtliche Hrn. Votanten sind mit diesem Antrage einverstanden daher Conclusum per Unanimia: Ist Johann Riegler auf freien Fuß zu setzen u. ihm zu bedeuten, daß er sich um einen ordentlichen Erwerb bestrebe.

Herr Magistr. Rath Freyinger referirt:

N. 5054. Relation des Konskriptionsamtes ad N. 4920, daß der Polierergesell Georg Sageder als Elternloser zur hiesigen einheimischen Bevöllkerung konskribirt sey.

Herr Referent ist der Meinung, Georg Sageder seyn wegen Ausstellung des Ehekonsenses u. der Entlassung an seine Geburts-Obrigkeit als competente Behörde zu verweisen u. hienach sein Gesuch zu erledigen.

Dagegen tragen die Herrn Räthe Freyinger, Maurer u. Buberl darauf an, daß der angesuchte Meldschein von hieraus als Zuständigkeitsbehörde zu erfolgen sey.

Conclusum per Majora: Das Meldzettel zu erfolgen.

Herr Magistr. Rath Buberl referirt:

N. 4987. Die Geschmeidhändler Franz Kraft u. Franz Müller bitten, dem Johann Gründler Nr. 28 in Steyrdorf den Handel mit Eisengeschmeidwaaren einzustellen. Beide Theile auf 20. August vor Rath zu bestellen.

N. 4988. Protokoll mit dem Schneiderhandwerke u. dem Gemeindeausschuße über das Gewerbsgesuch des Mathias Haider.

Das Gesuch abweislich mit dem zu erledigen, daß der Ortsbedarf die Verleihung eines 2. Gewerbes nicht erheischt.

N. 5021. Rechtsprakt. Moritz Weiße bittet, um Bestättigung seiner 1-jährigen Praxis im K. A. in schw. Pol. Uibertretungen u. den übrigen Zweigen der polit. Amtsführung.

Mit dem zu bestättigen, daß Rechtsprakt. Weiße auch in den politischen Geschäftszweigen u. bei Führung Untersuchungen im schw. Poliz. Uibertr. verwendet wurde, dabei gründliche Gesetzeskenntniße, richtige u. schnelle Beurtheilung derselben bei Anwendung auf praktische Fälle verbunden mit besonderen Fleiße, Achtung u. Gehorsam gegen seine Vorgesetzten beurkundete, u. auch ein lobenswerthes tadelloses moralisches Betragen an der Tag gelegt habe.

N. 5058. Protokoll mit Mathias Aumayr pcto Untersuchungseinleitung gegen seinen liederlichen Sohn Franz Aumayr.

Die Vernehmungen zu pflegen u. u. ist der Franz Aumayr zu verhaften.

N. 5018. Mariana Buchegger, Mathias Hölzl, u. Matthias Mitterndorfer Linzerbothen, zeigen an, daß sie ihre täglichen Personen, Fahrten mit Glas u. Federwägen, u. gewechselter Wägen u. Pferden in Enns unternehmen.

Diese Anzeige unterliegt gegen dem bei der polit. Behörde 1. Instanz keinem Anstande, daß für die möglichste Bequemlichkeit des Publikums gesorgt, die Abfahrtsstunden genau beobachtet, sich den dießfälligen polizeil. Vorschriften strenge unterzogen u. diese Abänderungslizenz vor dem Beginne dieser Fahrten bei der k.k. Oberpostverwaltung Linz zur allfälligen Gebührenvorschreibung vorgelegt werde.

Rei	ßer	Bgst
	.JC:	DBJC

Knoll Sekretär